

Wurde anlässlich der
16. Ratssitzung vom
15. Dezember 2005 als
Postulat überwiesen.



**Stadt
Luzern**
Grosser Stadtrat

Motion Nr. 42 2004/2008

Eingang Stadtkanzlei: 9. März 2005

Veräusserung von Grundstücken

Mit der Rückweisung des B+A 26/2004 an der Sitzung des Grossen Stadtrates vom 22. Januar 2005 werden die vom Stadtrat beantragten Verkäufe von 6 Grundstücken/Arealen blockiert.

Bei 5 der 6 zum Verkauf vorgesehenen Grundstücke handelt es sich um unüberbaute Areale, die gemäss der Beurteilung durch den Stadtrat aus heutiger Sicht weder zur Abdeckung der siedlungspolitischen, volkswirtschaftlichen noch sozialpolitischen Ziele Verwendung finden. Diese Beurteilung teilt auch die FDP-Fraktion. Sie setzt sich deshalb für eine schnelle, bestmögliche Veräusserung dieser Grundstücke ein. Dadurch werden einerseits diese eingezonten Areale einer Überbauung zugeführt (Bodenpolitik) und andererseits Mittel für Aufgaben des Gemeinwesens freigespielt.

Die FDP versteht unter einem solchen Vorgehen einen verantwortungsvollen Umgang mit Vermögenswerten. Dieser ist eine Daueraufgabe, die unabhängig von sich abzeichnenden Finanzengpässen (Investitionsüberhang gemäss Gesamtplanung 2004–2007) vorzunehmen ist.

1. Wir beauftragen den Stadtrat, die Veräusserung nachfolgend aufgeführter Grundstücke voranzutreiben und dem Grossen Stadtrat entsprechende B+A vorzulegen. Bei den beiden erstgenannten Grundstücken ist neben dem Verkauf die Abgabe zu einem marktgerechten Baurecht zu prüfen.

Zu veräussernde Grundstücke:

- Unterlöchli / Hünenbergstrasse, Luzern
- Büttenen, Luzern
- Rebstock, Luzern
- Amstutzweg, Kriens
- Unterdattenberg, Kriens

Stadt Luzern
Sekretariat Grosser Stadtrat
Hirschengraben 17
6002 Luzern
Telefon: 041 208 82 13
Fax: 041 208 88 77
E-Mail: SK.GRSTR@StadtLuzern.ch
www.StadtLuzern.ch

2. Die Entwicklung des Areals Pilatusplatz / Mühlebachweg ist mit Hochdruck voranzutreiben. Dem Grossen Stadtrat ist bis Ende 2005 in einem Bericht darzulegen, in welcher Form der Stadtrat plant, diese Grundstücke im Rahmen der Liegenschaftenpolitik zur Stadtentwicklung einzusetzen.

Rolf Krummenacher
namens der FDP-Fraktion